

CLÍNICA LA CALA DE MIJAS

Dr. Victor Lorenzo da Silva Deutscher Facharzt für Innere Medizin Rettungs- und Notfallmedizin

Edificio Butibamba 3-4 Paseo Costa del Sol 10 29649 La Cala de Mijas

Telefon: 952 49 30 35

Öffnungszeiten: Mo.- Do. 9 bis 17 Uhr Fr. 9 bis 14 Uhr

- Gesundheitsuntersuchungen
- Ultraschall der Bauchorgane
- Ultraschall der Schilddrüse
- EKG Lungenfunktionsprüfung
- 24-Std.-EKG und Belastungs-EKG
- 24-Std.-Langzeitblutdruckmessung
- Labor Akupunktur
- Hautkrebsvorsorgeuntersuchungen
- Psychosomotische Grundversorgung



CLÍNICA DENTAL Dr. Christoph Bolz

Allgemeine Zahnheilkunde • Ästhetischer Zahnersatz in Vollkeramik • Implantate Professionelle Zahnreinigung • BriteSmile Power Bleaching
Urb. Marbella Real, Local 9 • Blv. Princ. Alfonso de Hohenlohe • 29600 Marbella Tel.: 952 901 564 • Notdienst: 630 855 117 • www.dr-bolz.com





Zaubern wir zusammen das perfekte Lächeln in Ihr Gesicht!

Ein Besuch beim Zahnarzt hat bisher keine positiven Gefühle bei Ihnen ausgelöst?

Probieren Sie es mal anders! Wir bieten neben umfassender hochqualitativer Zahnmedizin auch die wirksame Verschönerung Ihrer Zähne an - **Hiqh-Tech-Verfahren zu fairen Preisen** Besuchen Sie unsere 'Abteilung' Zahnästhetik - Zahnkosmetik

- Neuartiges schonendes Laser-Bleaching der gesamten Zähne sowie Profi-Bleaching dunkler wurzelkanalbehandelter Zähne
- Manuelle professionelle Zahnreinigung mit Spezial-Scalern, schmerzfrei auch unterhalb entzündeten Zahnfleisches
- Airflow ein schmerzfreies Pulver-Wasserstrahlgerät, das die
- gesunde Zahnoberfläche strahlend weiß und glänzend reinigt

 Neugestaltung unansehnlicher Frontzähne mit zahnfarbenen
- hauchdünnen Keramikverblendungen ästhetischen Veneers

 Schonender Austausch unschöner Füllungen (Gold, Plastik,
- Amalgam etc.) gegen vollkeramische Inlays in einer Sitzung



CLÍNICA DENTAL INNODENTA 'Ihre Praxis für Zahngesundheit' Nerja-Zentrum, Plaza Ermita 9 (hinter dem Taxistand)

T: 952 52 4003

www.innodenta.es

AUS DER ZAHNARZTPRAXIS

Was tut sich in der deutschen Krankenversicherung?

ZAHNARZT CHRISTIAN IRRGANG

Nach dem Scheitern der Koalitionsverhandlungen zwischen CDU. FDP und den Grijnen kommt es in Deutschland nun wohl wieder zu einer Großen Koalition. Der deutschen Presse zufolge hat die SPD als Voraussetzung für einen Koalitionsvertrag die Schaffung einer Einheits-Krankenversicherung genannt, der sie den besser klingenden Namen Bürgerversicherung gegeben hat.

Die Schaffung dieser Einheitsversicherung hat sich insbesondere der Gesundheitsökonom Karl Lauterbach von der SPD auf die Fahne geschrieben.

Hiermit soll eine angeblich bestehende Zwei-Klassen-Medizin beseitigt werden. Hierzu gibt es übrigens ein interessante Untersuchung der gesetzlichen Krankenkassen: Kassenpatienten warten in Deutschland im Schnitt kürzer auf einen Arzttermin als Privatversicherte und bekommen eher einen Termin ohne Terminvereinbarung (Ouelle Focus online).

Înteressant ist vielleicht auch, dass Zahnärzte in Deutschland inzwischen mehr von den gesetzlichen Krankenkassen für viele zahnmedizinische Leistungen bekommen als nach der privaten Gebührenordnung. Die Preise dieser Gebührenordnung (GOZ) sind seit 1988, also 30 Jahre, nicht angehoben und die Leistungen nur wenig verändert worden.

Das aktuelle deutsche Gesundheitssystem kennt folgende Versichertengruppen:

Die gesetzlich Versicherten ('Kassenversicherten'), die Privatversicherten, die Beihilfeberechtigten (Beihilfe ist eine teilweise Erstattung für Beamte, die der Staat gewährleistet, ohne dass die Patienten Beiträge zahlen müssen, wird oft kombiniert mit beitragspflichtigen Zusatzversicherungen) und die Selbstzahler, die keine Versicherung haben.

Für die Ausgestaltung einer Bürgerversicherung gibt es viele Mo-



delle. Eines sieht die Einbeziehung aller Versicherten, also auch der Beamten und Angestellten im öffentlichen Dienst und der Selbstständigen vor. Alle müssten dann einkommensabhängige Beiträge zahlen, eventuell so wie heute mit einer staatlich festgelegten Obergrenze, alle Privatversicherten müssten in die Einheitsversicherung wech-

Ein große Frage hierbei ist, was mit den von Privatversicherten in den letzten Jahrzehnten individuell eingezahlten Altersrückstellungen passiert, immerhin ca.10 Millarden Euro. Privatversicherungen könnten dann nur noch Zusatzversicherungen anbieten.

Einige interessante Fakten übrigens zum Thema aus den Niederlanden. Hier gibt es zwar auch einheitliche Versicherungstarife, aber diese dürfen sowohl von der staatlichen als auch von privaten Versicherungen angeboten werden.

Ein zweites Modell sieht eine Ausdehnung der gesetzlichen Versicherung auf alle vor, die jetzigen Privatversicherten bleiben privat versichert, aber es dürfen keine neuen private Krankenversicherte mehr aufgenommen werden. Das führt dann zum langsamen Sterben der privaten Krankenversicherungen. Die Tarife der verbliebenen Privatversicherten würden immens steigen, da im Alter die Ausgaben zunehmen.

Eine weitere Variante der Bürgerversicherung wird etwas polemisch Kopfpauschale genannt. Bei dieser Art der Einheitsversicherung zahlen alle Mitglieder auch einen einheitlichen Versicherungsbeitrag, der dann einkommensunabhängig ist. Ein solches Modell hat beispielsweise die Schweiz. Die Krankenversicherung wird hierbei von der Arbeit abgekoppelt. Es gibt dann aber auch keine Familienversicherten mehr, so wie das ja auch heute in der privaten Krankenversicherung geregelt ist.

Die Bürgerversicherung soll auch zur Kostensenkung bei den staatlichen Ausgaben im Gesundheitswesen führen. Hierzu zwei Zahlen: Der Anteil der Verwaltungskosten in der gesetzlichen Versicherung liegen etwa bei 10-12%, bei den privaten Versicherungen etwa bei 3%, es steht also anteilig mehr Geld für die medizinische Versorgung zur Verfügung.

In Spanien gibt es ja bekanntlich für alle Versicherten, also auch die Selbstständigen, eine Versicherungspflicht in der staatlichen 'Seguridad Social'. Viele schließen zusätzlich eine private Versicherung ab, die aber anderen Regeln als in Deutschland folgt, es gibt beispielsweise keine komplett freie Arztwahl.

Die kommenden Monate werden zeigen, ob die Einführung einer Bürgerversicherung wirklich auf der Agenda bleibt. Wenn sie

dann tatsächlich realisiert wird, ist fraglich, in welchem Zeitrahmen das geschieht. Dann bleibt auch abzuwarten, wie genau sie ausgestaltet wird. Es gibt dann sicherlich auch noch viele rechtliche Fragen zu klären.

2018 wird jedenfalls auf dem Gebiet der deutschen Gesundheitspolitik wieder ein spannendes Jahr...

CLÍNICA DENTAL INNODENTA

Zahnarzt Christian Irrgang Plaza de la Ermita 9, Nerja Tel: 952 524 003 Internet: www.innodenta.es

DENTAL Dr. med. dent. S. Cristea 44 R B E L L D Univ. Frankfurt/M. Zahnmedizin auf dem Stand der Wissenschaft

- Computergesteuerte, sofortbelastbare
- Implantate mit der Nobel Guide Technik®
- Bis zu 10 Jahre Garantie
- Sofort-Veneers ohne Schleifen
- Vollkeramikkronen Laserbleaching
- Invisalign® unsichtbare Kieferorthopädie
- Restylane® Faltenkorrektur
- Lachgas
- Alle Behandlungen unter Lupenvergrößerung
- Parodontosebehandlung mit Laser
- Dt. Kassenabrechnung

Goldene Meile, neben Hotel Guadalpin 29602 Marbella

Tel./Fax: 952 900 234 - Notfälle 639 445 366 www.dentalmarbella.com

Pain Clin<mark>ic M</mark>arbella

Schmerzpraxis für akute und chronische Schmerzen WO tut es WEH?

Rückenschmerzen

Schulterschmerzen

- Kopfschmerzen / Migräne
- Hexenschluss / Ischias / Lumbago
 Schwindel / Tinnitus
 Muskelbeschwerden

 - Tennis-/ Golferelle

Hüftgelenks-/Leistenschmerzen

Haltung / Ganganalysen

Terminvereinbarung: 662 251 234 Avda. Las Cumbres, Edif. Elviria Business Centre, 29604 Marbella-Elviria www.painclinicmarbella.com I info@painclinicmarbella.com